

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und Vereine*)

(16. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1915«)

Name und Sitz des Verbandes, Vereins	Zahl der ange- schlosse- nen		Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1915				Gesamt- ein- nahmen 1915 <i>M</i>	Gesamt- aus- gaben 1915 <i>M</i>	Ver- mögen Ende 1915 <i>M</i>
	Orts- u. Wert- vereine	berich- ten- den	ordentliche						
			über- haupt	davon weiblich	son- stige	zu- sammen			
I. Dem Hauptausschusse nationaler Arbeiter- und Berufsverbände angegeschlossen:									
1. Bund deutscher Werkvereine, Berlin....	364	200	70 112	3 516	3 813	(173 925	1 275 463	1 231 178	1 271 543
2. Bund vaterländischer Arbeitervereine, Berlin	127	.	7 833	562	617	8 450	102 678	101 284	.
3. Bund der Bäcker, (Konditor-) Gesellen Deutschlands, Berlin	237	.	1 910	—	—	1 910	48 688	48 413	18 416
4. Deutscher Fleischer-Gesellen-Bund, Berlin ²⁾
5. Zentralverband hermannischer Berufs- vereine, Hamburg ³⁾
7. Deutsches Arbeiter-Kartell »Untereibe«, Hamburg	—	—	285	—	22	307	2 684	9 118	3 635
8. Zentral-Unterstützungskasse der nationa- len Arbeiter Deutschlands (V. a. G.), Augsburg ⁴⁾	70	—	16 133	—	—	16 133	90 677	87 853	33 255
I. Hauptausschuß nationaler Arbeiter- und Berufsverbände, Berlin	728	200	80 140	4 078	4 452	84 592	1 520 190	1 477 846	1 326 849
II. Selbständige Verbände und Vereine:									
1. Berufliche Verbände und Vereine:									
Verband der Fachvereine von Bäcker- meister-Gesellen Deutschlands u. Osterreichs, Berlin									
Arbeitsgemeinschaft der städt. Straßen- bahnbeamten Bayerns, München									
Ortsvereine	4	2	1 740	38	—	1 740	31 461	28 757	3 832
2. Gemischte Verbände und Vereine:									
Nationaler Handwerker-Gesellen-Verband Deutschlands, Hamburg									
Hannoverscher Arbeiter- und Hand- werkerbund, Harburg									
Verband vaterländischer Arbeitervereine im Herzogtum S. Altenburg, Alten- burg									
Ortsvereine	8	5	476	58	4	480	1 074	1 940	564
	23	16	5 096	2 236	424	5 520	38 493	56 745	134 445
3. Werkvereinsverbände und Werkvereine:									
Kartellverband deutscher Werkvereine, Berlin ⁵⁾									
Bezirksverbände	54	30	21 287	9 357	344	21 631	588 198	542 970	589 015
Berufliche Ortsvereine	4	2	63	—	—	63	1 178	1 159	1 609
Werkvereine	50	28	21 224	9 357	344	21 568	587 020	541 811	587 406
Selbständige Bezirksverbände									
Werkvereine	133	52	19 250	3 236	140	19 390	408 300	456 438	1 086 141
Summe 1915	950	305	127 989	19 003	5 364	133 353	2 588 616	2 564 696	3 140 846

*) Nur die unter II ermittelten Ergebnisse sind von den dort aufgeführten Verbänden und Vereinen unmittelbar erhoben, während die Ergebnisse unter I vom Hauptausschuß nationaler Arbeiter- und Berufsverbände zusammengestellt dem Kaiserlichen Statistischen Amte übermittelt worden sind. Hinzugefügt wurde dieser Zusammenstellung die unter I. 8. aufgeführte Zentral-Unterstützungskasse; vgl. hierzu Ann. 4. Die im Heeresdienst befindlichen Mitglieder sind, soweit möglich, ausgeschaltet. — 1) Die Gesamtmitgliedzahl, einschließl. der im Heeresdienst befindlichen und der Mitglieder der nicht berichtenden Vereine, ist mit 154 256 angegeben. Die Jugendabteilungen des Bundes zählten Ende 1915 = 4 335 Mitglieder. — 2) Hat nicht berichtet, da der Vorsitzende im Felde steht. — 3) Kann nach Lage der Verhältnisse nicht berichten. — 4) Die Zentral-Unterstützungskasse ist zwar eine selbständige Einrichtung und dem Hauptausschuß nicht unmittelbar angegeschlossen, ihre Mitglieder gehören jedoch fast ausschließlich gleichzeitig dem Bunde deutscher Werkvereine an. Deshalb ist die Kasse, um die Tätigkeit innerhalb des Hauptausschusses tunlichst vollständig wiederzugeben, hier eingesetzt. Zur Vermeidung von Doppelabzählungen sind Vereine und Mitglieder schräg gedruckt. — 5) Nur die Vereine sind aufgenommen, von denen bekannt ist, daß sie noch bestehen. — 6) Die nachstehenden schräg gedruckten Verbände und Vereine sind hier zum Kartellverband aufgerechnet.